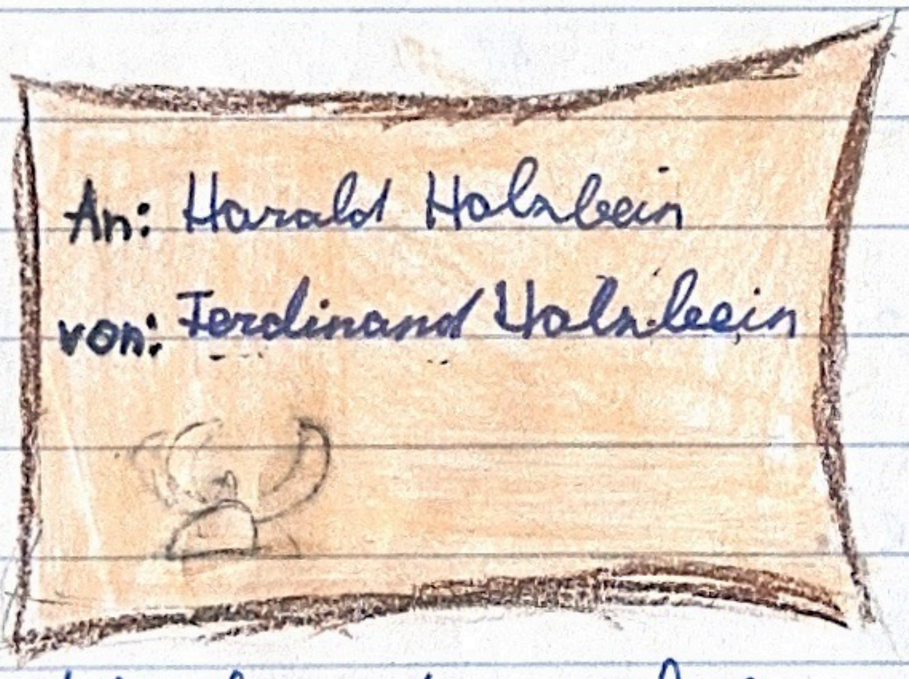
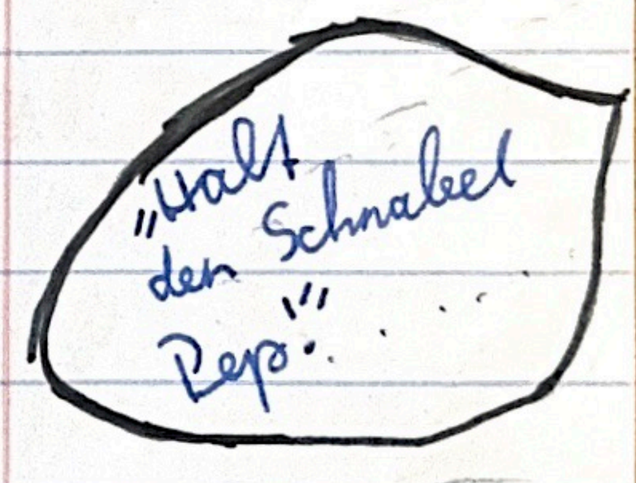
Der geheimnisvolle Schatz der Wikinger!

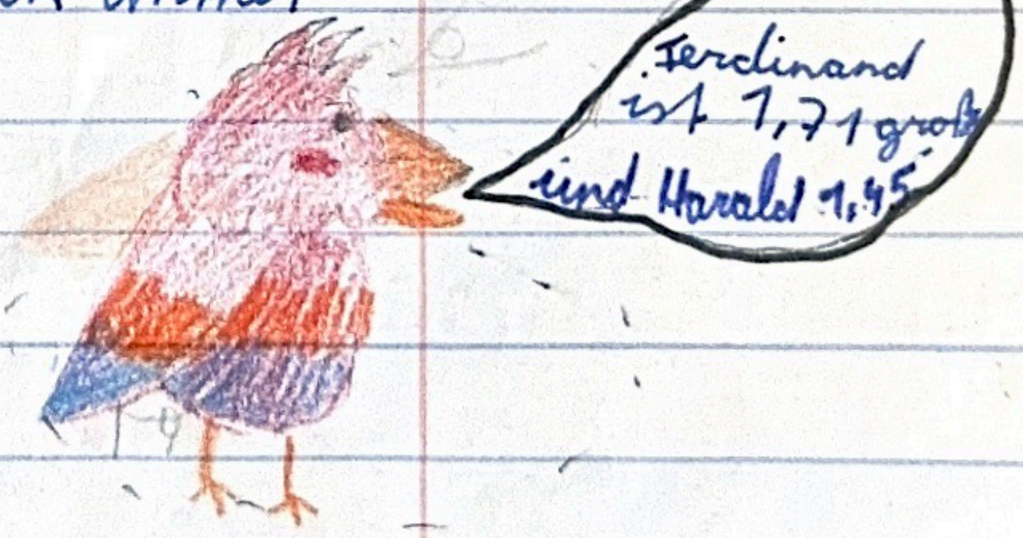
Autor: Paul Kapfer
VS Raaba 4B

Eines Tages schlief Pirat Harald Halzbein tief und fest, bis er von seinem Papagei Peps geweckt wurde. Peps legte einen Brief auf Harald seinen Bauch und sprach: „ Ein Brief für Kapitän Halzbein." Der Pirat beugte sich nach vorne und las:



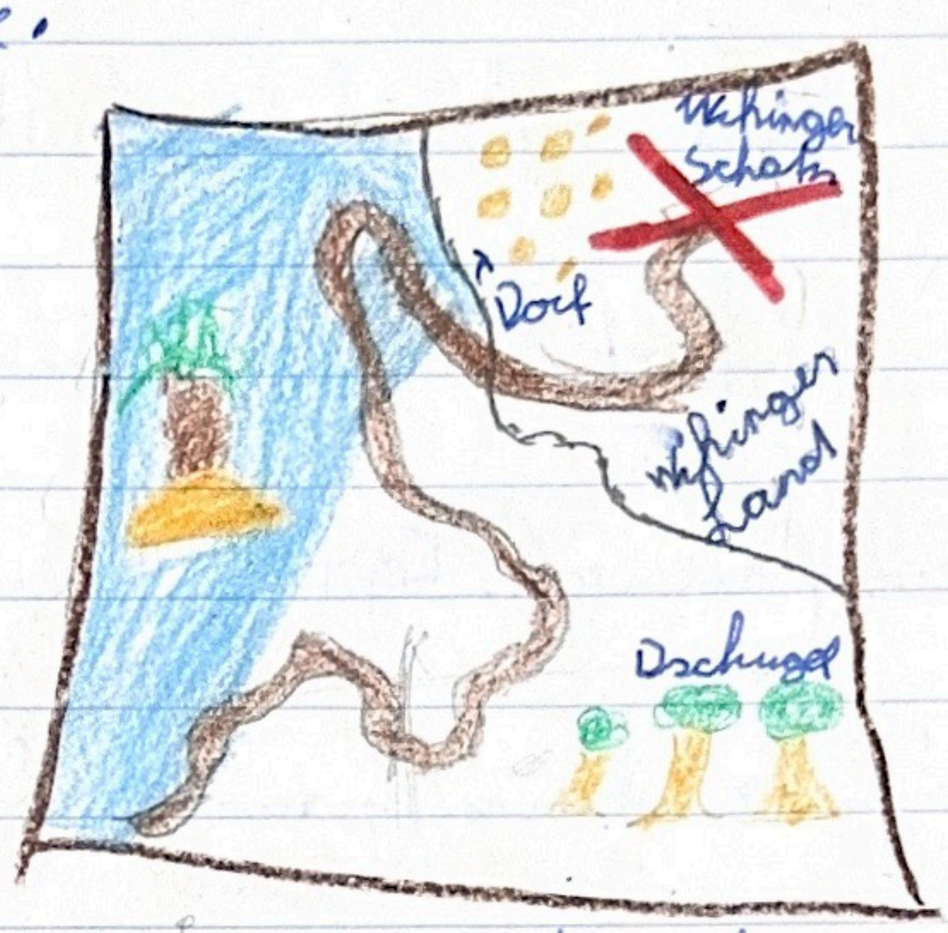
Ihr fragt euch bestimmt wer Ferdinand Halzbein ist - Oh ich erzähle es euch - Ferdinand Halzbein ist Haralds sein Bruder der ihn immer als klein bezeichnet.





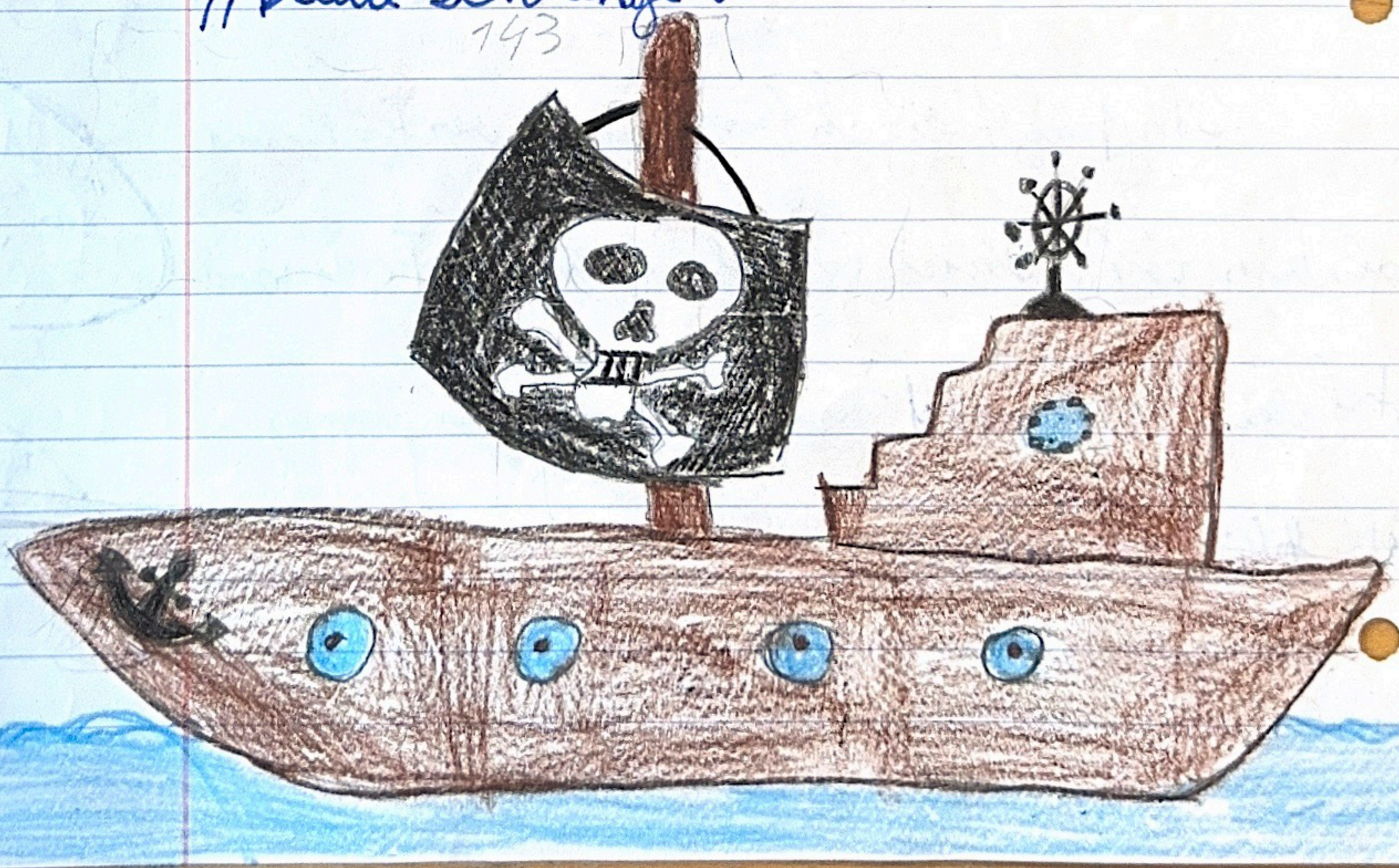
2

Nun öffnete Harald den Brief und zum Vorschein kam eine Schatzkarte.



Warum schenkt mein Bruder mir eine Schatzkarte?

Harald wusste es wartet ein neues Abenteuer auf ihn. Am nächsten Morgen stieg Kapitän Holzbein mit seiner Crew auf das Piratenschiff „Blaue Schlange".

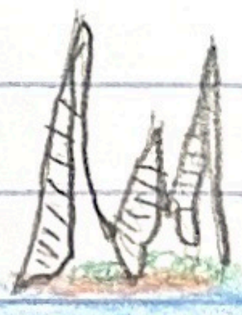


Nach einer kurzen Fahrt begegnete ihnen schon ein anderes Piratenschiff. Der Kapitän des anderen Schiffes war niemand anderes als sein größter Rivale Harry Goldzahn. Harry schrie sofort: „Angriff!"

Harald gewann den Kampf weil Harry aufgegeben hat. Harald segelte in Richtung Dschungel weil ein heftiger Sturm aufzog.

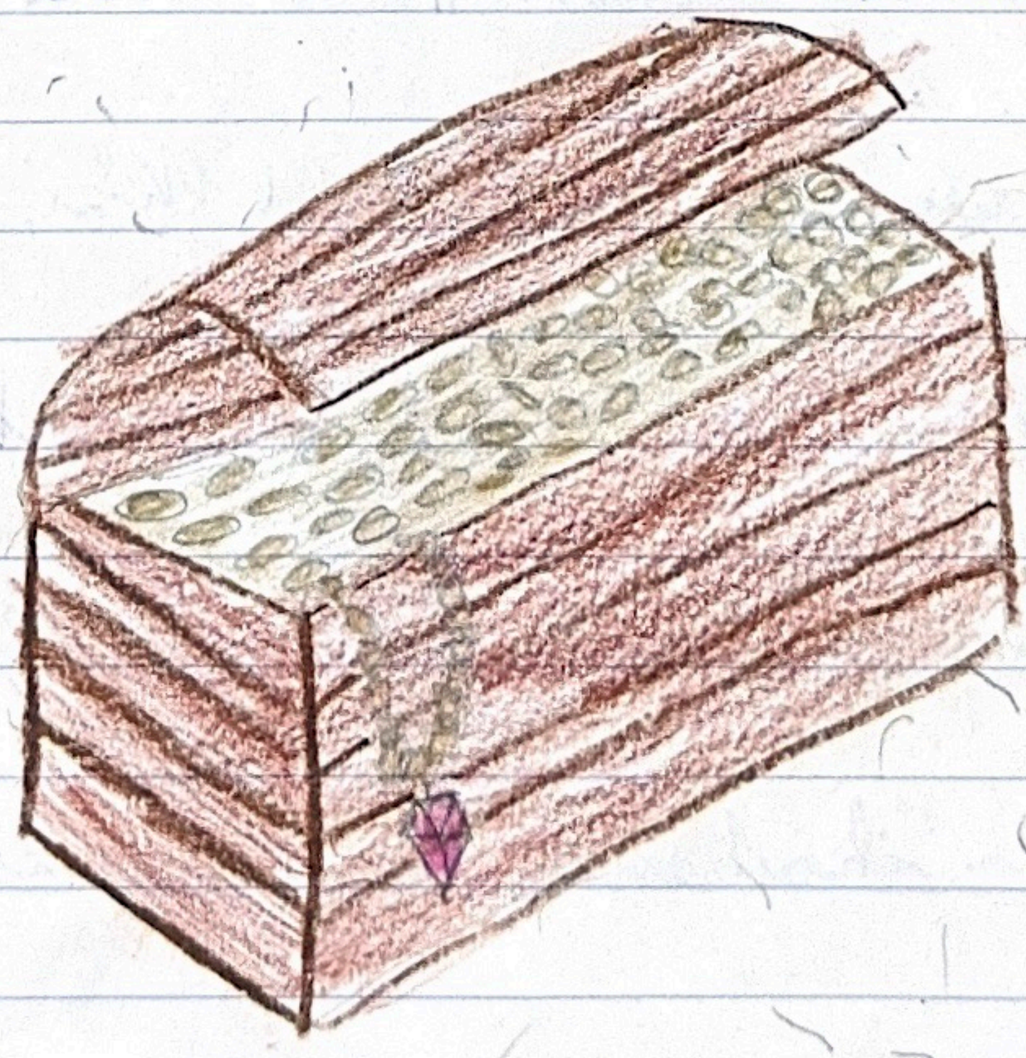
Nach einer stürmischen Nacht im Dschungel ging es mit dem Schiff weiter.

Plötzlich schrie der Käpten: „Land in Sicht!"



Die Piraten wussten, dass sie bald Wikingerland erreichen werden. Dort angekommen ankerten sie. Die Seeräuber versteckten sich vor den Wikingern, um bei der Schatzsuche nicht erwischt zu werden.

Als Harrald auf die Schatzkarte schaute, merkte er, dass der Schatz direkt unter seinen Füßen vergraben war. Sofort fingen sie zu buddeln an. Plötzlich stießen die Piraten auf eine Holzkiste. Schnell schnappten sie sich die Truhe und schlichen zum Schiff. Dort öffneten sie die Schatzkiste und zum Vorschein kamen lauter Goldmünzen. Harrald und seine Crew freuten sich sehr und segelten glücklich nach Hause. Fortsetzung folgt...

ENDE

300: Wörter